

NACHRICHTEN

FINANZEN

Zinsklauseln sind oft fehlerhaft

Bankkunden müssen nachvollziehen können, wie die Zinsen ihres Sparvertrages nach Vertragsabschluss angepasst werden. So müssen die Geldinstitute zum Beispiel erklären, welchen Referenzzins sie zugrunde legen. Das ergibt sich aus der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes (BGH). In vielen langfristigen Prämienparverträgen verwenden Geldinstitute noch unzulässige Klauseln zur Zinsanpassung, erklärt die Verbraucherzentrale Sachsen. Diese würden es den Anbietern ermöglichen, den Grundzins einseitig zu verändern. Kunden mit solchen Verträgen sollten aktiv werden. Die Verbraucherzentrale Sachsen bietet für 85 Euro pro Vertrag eine rechtliche und rechnerische Überprüfung an. Verbraucher könnten aber auch eine Nachberechnung von ihrer Bank fordern und diese von der Verbraucherzentrale gegenchecken lassen. |dpa

» [verbraucherzentrale-sachsen.de](http://www.verbraucherzentrale-sachsen.de)

ERNÄHRUNG

Tiefgekühlt hält Spargel lange frisch

Wer Spargel aufbewahren will, kann die Stangen einfrieren. Darauf weist die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) hin. Dazu wird das Gemüse gewaschen und geschält, aber noch nicht gegart. In der Tiefkühltruhe bleibe der Spargel acht bis zwölf Monate frisch. Soll er dann auf den Teller, gibt man die gefrorenen Stangen direkt ins heiße Wasser. Die Garzeit sei dann etwas kürzer als bei frischem Spargel. Bereits beim Verkauf geschälter und vakuumierter Spargel sollte dagegen gleich am selben Tag zubereitet werden, so die BLE. |dpa

TIERE

Brechen kann auf Vergiftung hindeuten

Übergibt sich der Hund, müssen Halter nicht gleich in Panik geraten. Es sei ein natürlicher Reflex, verdorbenes Futter oder Fremdkörper wieder auszuwürgen, schreibt die Zeitschrift „Ein Herz für Tiere“ (Ausgabe Mai/2019). Treten zusätzliche Beschwerden wie Durchfall, Fieber oder Atemnot auf, sollten Halter aber einen Tierarzt aufsuchen. Akutes Erbrechen könne ein Symptom für Vergiftungen oder einen Darmverschluss sein. |dpa

Eine Knolle voller Power



Immunbooster, Erkältungsschutz, Verdauungsturbo, Muntermacher, Beautyassistent, Brainfood – Ernährungswissenschaftler wie Christine Wiedemann kommen bei Kurkuma ins Schwärmen. Die orangen und stark färbenden

Knollen gelten in der chinesischen und indischen Medizin als Heilmittel. Der Inhaltsstoff Kurkumin ist es, dem der gesundheitsfördernde Effekt nachgesagt wird. Verschiedene Studien belegen immerhin eine entzündungshemmen-

de Wirkung. Die Gelbwurz, wie Kurkuma in Deutschland heißt, ist ein Allroundtalent. Die Knolle eignet sich zum Beispiel für wärmende Suppen oder Süßes wie fruchtigen Kuchen und Eis, sagt Wiedemann. |dpa FOTO: C. SABROWSKY/DPA

App soll Parkinson erkennen

Die Nervenkrankheit wäre gut zu therapieren. Das Problem: Betroffene gehen oft viel zu spät zum Arzt. Eine Handyanwendung soll das jetzt ändern.

VON ANDREAS KLINGER

Es sind alarmierende Zahlen. Das Uniklinikum Dresden rechnet bis 2030 mit einer Verdopplung der Patienten mit fortgeschrittenen Parkinson-Symptomen auf rund 64.000 in Sachsen. „Der Leidensdruck der Betroffenen ist immens“, schrieb die Deutsche Gesellschaft für Neurologie zum Welt-Parkinson-Tag am 11. April. Der Aufruf: Die Nervenkrankheit stärker ins Bewusstsein rücken und an Früherkennung und Therapie forschen.

Das Problem bei Parkinson: Für eine effektive Behandlung wird die Krankheit oft viel zu spät erkannt. „Erste Anzeichen zeigen sich teils

schon 20 Jahre bevor die Leute das erste Mal zum Arzt gehen“, sagt Lisa Klingelhöfer, Neurologin am Uniklinikum Dresden. Diese ersten Symptome seien jedoch milde und würden Betroffene kaum in ihrem alltäglichen Leben einschränken. Der Gang zum Arzt bleibe daher oft aus.

Mit Informatikern und Medizinern aus fünf weiteren EU-Ländern haben Klingelhöfer und andere Ärzte vom Uniklinikum Dresden daher eine App für das Smartphone entwickelt, die bei der Früherkennung helfen soll. Seit zwei Jahren kann „i-Prognosis“ vom Google App-Store geladen werden. „Wir wollen die Möglichkeiten des Smartphones nutzen, um den Krankheitsverlauf zu verlangsamen“, sagt Parkinson-Spezialistin Klingelhöfer. Zwar könne Parkinson bislang nicht geheilt werden, eine frühe Erkennung ermögliche aber Therapien, die die Lebensqualität der Betroffenen deutlich steigern.

Derzeit befindet sich das Projekt in der Forschungsphase und wird von der EU bis 2021 mit etwa vier Millionen Euro gefördert. „Das i-Pro-

gnosis-Projekt ist in diesem Umfang nicht mit anderen Anwendungen vergleichbar. Die App wird in Fachkreisen als sehr vielversprechend eingeschätzt“, sagt Günther Höglinger, Erster Vorsitzender der Deutschen Gesellschaft für Parkinson und Bewegungsstörungen.

Nach dem Laden auf das Smartphone läuft die App im Hintergrund und misst etwa, wie flüssig Nutzer Nachrichten eintippen. Auch unregelmäßige Druckkraft beim Eingeben könne auf Parkinson hinweisen, so Klingelhöfer. Die Krankheit ist unter anderem durch Verlangsamung der Bewegung, Muskelsteifigkeit und zitternde Hände gekennzeichnet. Letzteres soll die App durch Sensoren im Smartphone erkennen, lange noch bevor es den Nutzern auffällt.

Auch Telefonate oder Sprachnachrichten analysiert die App. Dabei werden keine Gespräche mitgeschnitten, sondern erfasst, ob die Stimmlage der Nutzer etwa mit der Zeit monotoner wird. Ein Zeichen für Parkinson könne auch sein, wenn die Stimme des Sprechenden

am Satzende leiser wird. „Nicht selten geht der Parkinson-Erkrankung auch eine Depression voraus“, erklärt Klingelhöfer. Darum testet die App auch Kurznachrichten nach bestimmten Schlüsselbegriffen. Ein vermehrtes Auftreten von Wörtern wie „schlecht“ oder „traurig“ lasse ebenfalls Rückschlüsse auf ein Krankheitsrisiko zu.

Die Informationen werden anonymisiert und verschlüsselt in eine Datenwolke übertragen und von Algorithmen ausgewertet. Bei Auffälligkeiten erhalten Nutzer eine Nachricht und Kontaktdaten von Parkinsonspezialisten, bei denen sie sich vorstellen können.

Bisherige Ergebnisse seien „vielversprechend“, so Klingelhöfer. Rund 2200-mal sei die App geladen worden. Um die Prognosequalität zu verbessern, werden weitere Probanden gesucht, die die App längerfristig nutzen – auch solche, bei denen bereits Parkinson festgestellt wurde.

STUDIE Anmeldung zur Teilnahme als Gesunder oder Parkinson-Patient per E-Mail: i-prognosis@uniklinikum-dresden.de

SPRECHSTUNDE

Brille oder Laser?

DR. JOHANNES WIMMER ÜBER KURZSICHTIGKEIT



expertentipp@redaktion-nutzwerk.de

Ich bin schon lange kurzsichtig und trage eine Brille. Ich habe schon mal darüber nachgedacht, meine Augen lasern zu lassen. Macht das Sinn?

Immer mehr Menschen in den Zwanzigern brauchen eine Brille. Es gibt Anzeichen dafür, dass die Zunahme mit den heute veränderten Lebensbedingungen zu tun hat. Gerade die junge Generation verbringt viel Zeit vor Bildschirmen. Das Nahsehen begünstigt die Wahrscheinlichkeit für eine Kurzsichtigkeit oder in der Fachsprache: Myopie.

Doch wie kann man die Kurzsichtigkeit korrigieren? Für die meisten Menschen ist wahrscheinlich die Brille Wahl Nummer eins. Brillen sind ja heutzutage zum richtigen Mode-Accessoire geworden.

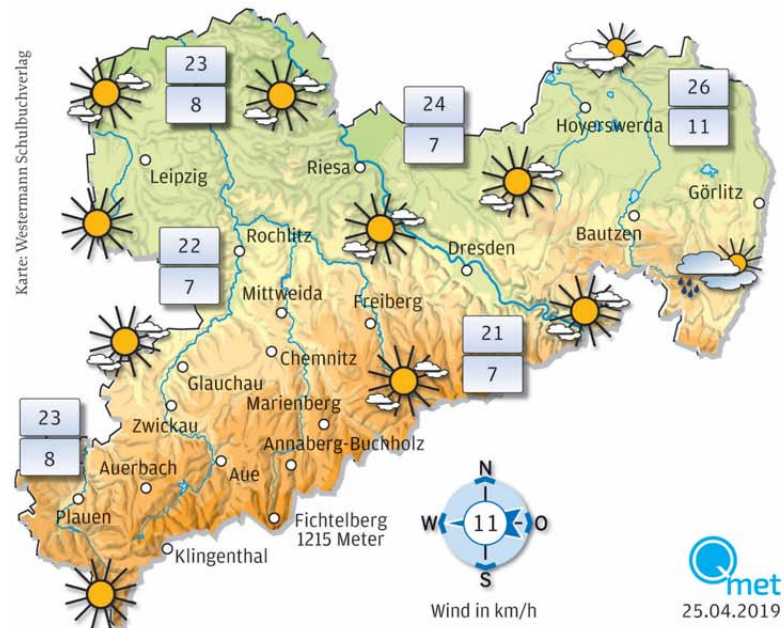
Eine andere Option, um etwas gegen die Kurzsichtigkeit zu tun, ist eine Augen-OP. Heute am häufigsten durchgeführt wird die LASIK (Laser-Assistierte In Situ Keratomileusis). Dabei bearbeitet ein Laserstrahl die Hornhaut so, dass man wieder scharf sehen kann. Die gesamte Behandlung dauert pro Auge nur wenige Minuten und ist in der Regel völlig schmerzfrei.

Natürlich birgt dieser Eingriff gewisse Risiken. Zum Beispiel ein Infektionsrisiko, eine erhöhte Blendempfindlichkeit oder eine Über- bzw. Unterkorrektur der Fehlsichtigkeit. Es müssen außerdem gewisse Voraussetzungen erfüllt werden. Zum Beispiel, dass sich die Fehlsichtigkeit in den vorherigen zwei bis drei Jahren nicht deutlich verändert hat. Es ist also nicht jeder für eine Laserbehandlung geeignet. Auch der finanzielle Aspekt sollte nicht ganz aus den Augen verloren werden. Denn im Vergleich zu einer Brille ist eine Laserbehandlung sehr teuer.

Sie sehen: Eine eindeutige Antwort auf Ihre Frage gibt es nicht. Die Behandlung einer Kurzsichtigkeit ist von Mensch zu Mensch verschieden. Wenn Sie über eine Laser-OP nachdenken, sollten Sie ausführlich mit ihrem Augenarzt sprechen.

DR. MED. JOHANNES WIMMER ist Assistenzarzt aus Hamburg und bundesweit bekannt durch seine **Sendung im NDR** und **Erklärvideos** auf Facebook.

DAS WETTER AM DONNERSTAG



Vorschau für Chemnitz

Fr	Sa	So	Mo	Di	Höchstwerte in °C
16	15	15	13	16	16
11	8	4	8	10	Tiefstwerte in °C
0,5	4	0,5	2	1	Niederschlagsdauer in h
2,75	0,5	7,25	5,5	0,5	Sonnenscheindauer in h



Freundlicher Tag

Heute: Anfangs ist es noch stellenweise wolkig, doch Regentropfen fallen kaum. Tagsüber gibt es dann verbreitet reichlich Sonnenschein und nur selten Wolkenfelder. Die Höchsttemperaturen belaufen sich auf 21 bis 26 Grad. Der Wind weht nur schwach aus östlicher Richtung. In der kommenden Nacht ist es teils gering bewölkt, teils gibt es Schauer bei 12 bis 10 Grad.

Biowetter: Die Witterung schlägt auf das Gemüt. Wetterfühlige Menschen schlafen nicht so gut wie sonst und sind im Alltag abgespannt. Die Belastung durch Birken-, Ulmen-, Hainbuchen-, Eichen- und Buchenpollen ist mäßig bis stark.

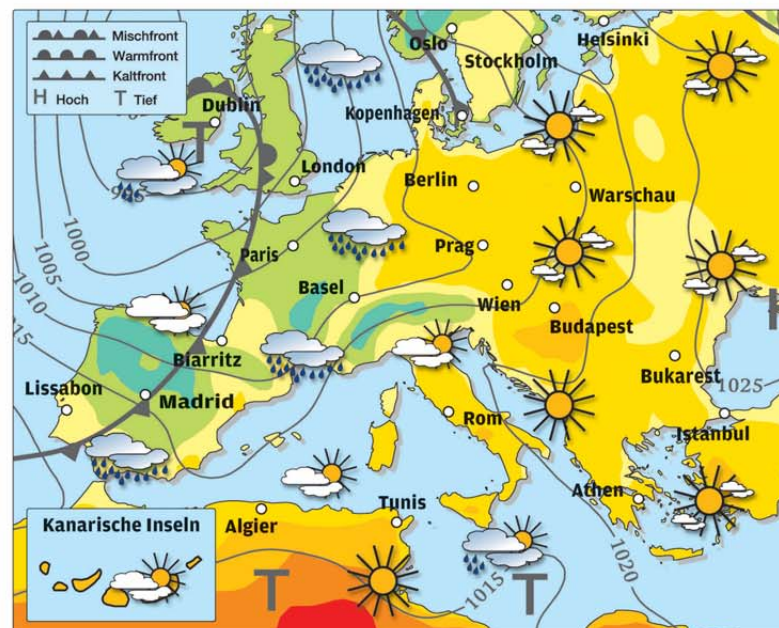
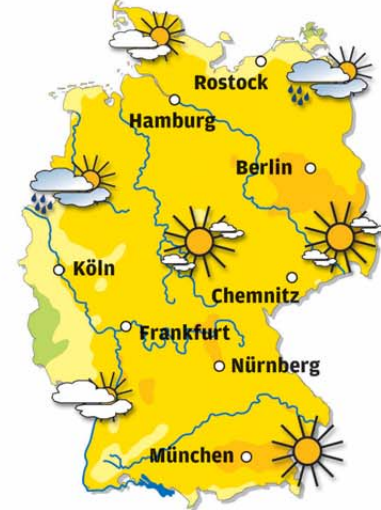
Temperaturen gestern 12 Uhr:

Aue	20 Grad
Berlin	18 Grad
Carlsfeld	13 Grad
Chemnitz	18 Grad
Dresden	16 Grad
Fichtelberg	8 Grad
Gera	20 Grad
Görlitz	16 Grad
Leipzig	20 Grad
Plauen	18 Grad
Zinnwald	8 Grad



Aussichten: Morgen bestimmen zahlreiche dunkle Wolken und wenig Sonnenschein das Wetter. Die Temperaturen steigen am Tage auf 16 Grad. Nachts gehen die Werte dann auf 8 Grad zurück. Der Wind weht schwach bis mäßig aus westlichen Richtungen.

	Sonnenaufgang: 05:54 Uhr
	Sonnenuntergang: 20:19 Uhr
	Mondaufgang: 01:55 Uhr
	Monduntergang: 10:10 Uhr



Wetterlage: Mitteleuropa befindet sich zwischen hohem Luftdruck über Osteuropa und tiefem Druck bei Irland. Dadurch scheint häufig die Sonne, doch im Westen und über dem Bergland sind Wolken mit örtlichen Schauern und Gewittern unterwegs.

Reisewetter heute

Athen	25°	heiter
Antalya	28°	wolkig
Barcelona	17°	Regen
Budapest	26°	heiter
Istanbul	22°	heiter
Kairo	31°	sonnig
Kopenhagen	15°	wolkig
Lissabon	17°	Regen
London	15°	Gewitter

Moskau	23°	sonnig
Nizza	17°	wolkig
Palma d. M.	20°	wolkig
Paris	15°	Regenschauer
Prag	24°	heiter
Rom	26°	sonnig
Stockholm	15°	wolkig
Tunis	26°	sonnig
Varna	17°	heiter
Wien	26°	heiter